# **VDVC** Survey

Patrik Schönfeldt

2. Januar 2016

## 1 Beschreibung der Stichprobe

Der erste Teil der VDVC-Umfrage (künftig: 2013) wurde über insgesamt 14 Tage vom 23. Dezember 2013 bis zum 6. Januar 2014 durchgeführt. 1417 Personen haben diesen Teil abgeschlossen. Der zweite und dritte Teil (künftig: 2014 und 2015) wurde im Dezember 2014 bzw. 2015 durchgefüht, die Zahl der komplett abgeschlossenen Fragebögen für diese Jahre beträgt 1942 (2014) respektive 1356 (2015). In jedem Jahr wurde bei den Communities For Uncut!, Stigma-Videospiele/VDVC und World of Players für die Umfrage geworben. 2014 ließ sich ein signifikanter Anteil der Teilnehmer auf einen Hinweis bei GameStar und GamePro zurückführen, 2015 gab es einen Hinweis vonseiten Electronic Arts.

Da in jedem Jahr neu für die Umfrage geworben wurde und auch keine Identifikaton der selben Teilnehmer über mehrere Jahre erfolgt, ist eine statistische Betrachtung der Stichproben der Erhebungsjahre geboten, um Vergleichbarkeit zwischen den Jahren herzustellen und deren statistische Abhängigkeit anschätzen zu können. Außerdem kann die folgende Untersuchung Aufschluss über die Repräsentativität der Umfrage geben.

#### 1.1 Altersstruktur

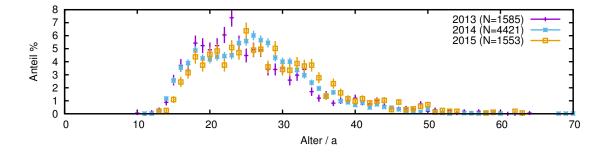
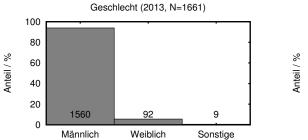


Abbildung 1: Altersstruktur des Teilnahmefelds.

Die Altersstruktur (Abb. 1) folgt über den kompletten Erhebungszeitraum einem ähnlichen Muster: Jeweils gibt es kaum Teilnehmer unter 15 Jahren, ab 18 Jahren er-

reicht die Verteilung ein Plateau. Zwischen 40 und 50 Jahren sind nur wenige, noch älter kaum noch Teilnehmer. Es ist im Laufe der Untersuchung eine leichte Verschiebung hin zu höherem Alter zu beobachten, die jedoch weniger als ein Jahr pro Jahrgang der Umfrage beträgt.

#### 1.2 Geschlechter



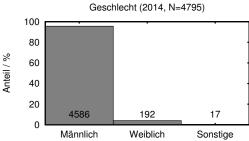


Abbildung 2: Geschlechter

### 1.3 Zusammenfassung

Der teilnehmende Personenkreis ist über die Jahre nicht konstant geblieben. Für diese Aussage sprechen schon die der Hinweise an verschiedenen Stellen, eindeutig belegt wird sie durch die Entwicklung der Altersstruktur, die sich pro Jahr der Erhebung weniger als ein Jahr zu höherem Alterbewegt.

Es ist davon auszugehen, dass es eine große Zahl von Personen gibt, die in mehreren Jahren einen Fragebogen ausgefüllt haben. Aus diesem Grund können die Stichproben mehrerer Jahre nicht als unabhängig angesehen werden. Für die geplante Untersuchung von mehrjährigen Trends ist die statistische Un-/ Abhängigkeit der Stichproben jedoch nicht von Relevanz, solange Vergleichbarkeit besteht.